

Martinstraße

Stadt verkauft Grundstück in der Innenstadt

Die Landeshauptstadt Schwerin beabsichtigt, das bebaute 260 m² große Grundstück in

**19053 Schwerin,
Martinstraße 11**

mit der Katasterbezeichnung Gemarkung Schwerin, Flur 37, Flurstück 141/1 zu verkaufen. Das Grundstück befindet sich unmittelbar in der Altstadt zwischen der Wismarschen Straße und dem Fußgängerboulevard der Mecklenburgstraße. Das Grundstück ist mit einem dreigeschossigen, voll unterkellerten, unter Denkmalschutz stehenden Wohn- und Geschäftshaus, welches um 1858 errichtet wurde, bebaut. Die Wohn- und Nutzfläche des Gebäudes beträgt insgesamt 486 m², davon im Erdgeschoss 128 m², davon 51 m² Gewerbefläche, im 1. und 2. Obergeschoss jeweils 149 m² und im Dachgeschoss 60 m². Die Gewerbefläche ist vermietet, die Wohnungen sind leerstehend.

Die baulichen Anlagen sind sehr stark sanierungsbedürftig. Ein aktuelles Verkehrswertgutachten beziffert den Wert des Grundstückes auf 54.000 Euro. Neben dem Kaufpreis sind die Kosten der gutachterlichen Verkehrswertermittlung zu zahlen.

Interessenten wenden sich schriftlich innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung dieser Anzeige an:

**Landeshauptstadt Schwerin
Amt für Liegenschaften
Am Packhof 2-6
19010 Schwerin
Tel. : 545-1600**

Der Verkauf bedarf der Zustimmung der städtischen Gremien der Landeshauptstadt Schwerin. Die Landeshauptstadt behält sich vor, von einem Verkauf des Grundstückes abzusehen, zu Nachgeboten aufzufordern oder das Grundstück erneut anzubieten.



Martinstraße 11

Wismarsche Straße

Stadt verkauft Grundstück am Lewenberg



Werderstraße 232

Die Landeshauptstadt Schwerin beabsichtigt, das bebaute 1.008 m² große Grundstück in

**19053 Schwerin,
Wismarsche Straße 232**

mit der Katasterbezeichnung Gemarkung Schwerin, Flur 13, Flurstück 43 zu verkaufen. Das Grundstück liegt im Stadtteil Lewenberg. Zum Ortszentrum (Marktplatz) beträgt die Entfernung ca. 1,5 km und zum Bahnhof 0,7km. Das Grundstück ist mit einem voll unterkellerten viergeschossigen, 1900 errichteten Mehrfamilienhaus bebaut.

Die Wohnfläche beträgt insgesamt 397 m², davon im Erdgeschoss 91

m², im 1. Obergeschoss 100 m² und im 2. und 3. Obergeschoss jeweils 103 m². Das Gebäude ist leerstehend.

Die Bausubstanz des Mehrfamilienhauses ist dringend sanierungsbedürftig. Ein aktuelles Verkehrswertgutachten beziffert den Wert des Grundstückes auf 62.000 Euro. Neben dem Kaufpreis sind die Kosten der gutachterlichen Verkehrswertermittlung zu bezahlen.

Interessenten wenden sich schriftlich innerhalb von vier Wochen nach der Veröffentlichung dieser

Anzeige an:

**Landeshauptstadt Schwerin
Amt für Liegenschaften
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin
Tel.: 545-1600**

Der Verkauf bedarf der Zustimmung der zuständigen Gremien der Landeshauptstadt Schwerin. Die Landeshauptstadt Schwerin behält sich vor, von einem Verkauf der Grundstücks abzusehen, zu Nachgeboten aufzufordern oder das Grundstück erneut anzubieten.

KONTAKTE

Landeshauptstadt Schwerin
Die Oberbürgermeisterin
Am Packhof 2 – 6
19053 Schwerin
Telefon: (0385) 545 - 1111
Telefax: (0385) 545 - 1009
E-Mail: info@schwerin.de
Internet: www.schwerin.de

Öffnungszeiten

Montag 8 bis 16 Uhr
Dienstag 8 bis 18 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8 bis 18 Uhr
Freitag 8 bis 13 Uhr
Samstag 9 bis 12 Uhr
(jeweils 1. und 3. im Monat)

Samstag-Öffnungszeiten

Das Bürgerbüro im Stadthaus sowie die Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle in der Otto-Hahn-Straße haben jeweils am 1. und 3. Samstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Der nächste Termin ist:

21.03., 04.04. und 18.04.2009

Ideen- und Beschwerden

Haben Sie Anregungen, Hinweise oder Kritiken zur besseren Service- und Leistungsqualität der Stadtverwaltung? Dann wenden Sie sich an das:

Ideen- und Beschwerdemanagement

Telefon: (0385) 545 - 2222

Telefax: (0385) 545 - 1009

E-Mail:

ideen-beschwerden@schwerin.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Landeshauptstadt Schwerin
Die Oberbürgermeisterin
Pressestelle
Am Packhof 2 – 6, 19053 Schwerin
Tel.: (0385)545 - 1010
Fax: (0385)545 - 1009
E-Mail: pressestelle@schwerin.de

Redaktion: Mareike Wolf

Bezugsmöglichkeiten:

Bürgerbüro im Stadthaus, Tourist-Information, Stadtbibliothek, Kulturinformationszentrum, Stadtteilbüro Neu Zippendorf und Mueßer Holz, in Bussen und Straßenbahnen, am Info-Point des Schlossparkcenters oder unter www.schwerin.de

Bestellkarte für Abonnement unter www.schwerin.de

Erscheinungsweise: 2 x monatlich

Nächste Ausgabe: 03.04.2009

Tagesordnung der 54. Sitzung der Stadtvertretung



Die 54. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung findet am Montag, dem 23. März 2009, um 17 Uhr im Demmlersaal des Rathauses Am Markt 14 statt.

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
3. Mitteilungen der Oberbürgermeisterin
4. Anfragen der Stadtvertreter und Fraktionen
5. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 53. Sitzung vom 23.02.2009
6. Personelle Veränderungen
7. Einrichtung zusätzlicher Stellplätze Fahrräder im Stadtzentrum
Einreicher: SPD-Fraktion
8. DSL-Versorgung im Stadtgebiet ausbauen
Einreicher: CDU-Fraktion und Liberale
9. Steuerung kommunaler Gesellschaften
Einreicher: SPD-Fraktion
10. Hospiz für Schwerin
Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
11. Fördermittel zur Sanierung des Rundlokschuppens am Hauptbahnhof
Einreicher: SPD-Fraktion
12. Hort und Schule unter einem Dach
Einreicher: SPD-Fraktion
13. Astrid-Lindgren-Schule mit Hort ausstatten
Einreicher: SPD-Fraktion
14. Anhörung zum Gesetz zur Schaffung zukunftsfähiger Strukturen der Landkreise und kreisfreien Städte in Mecklenburg-Vorpommern (Referen-

tenentwurf)

Einreicher: Verwaltung

15. Zustimmung zur Verwaltungsvereinbarung des Landes M-V zur Umsetzung von Zukunftsinvestitionen der Kommunen und Länder

Einreicher: Verwaltung

16. Wanderausstellung "Erzwungene Wege - Flucht und Vertreibung im Europa des 20. Jahrhunderts"

Einreicher: CDU-Fraktion und Liberale

17. Wohngebietsbetreuer weiterführen

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

18. Schulsozialarbeit am Fridericianum

Einreicher: SPD-Fraktion

19. Mindestlohn bei Vergabe von Dienstleistungen durch die Landeshauptstadt und städtische Unternehmen

Einreicher: Fraktion Unabhängige Bürger

20. Bebauungsplan Nr. 60.08 "Warnitz - Am Steinberg"-Beschluss über eine eingegangene Stellungnahme und - Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB

Einreicher: Verwaltung

21. Integriertes Stadtentwicklungskonzept "Wohnen in Schwerin" Entwurf des Stadtteilentwicklungskonzeptes "Krebsförden"

Einreicher: Verwaltung

22. Mittelfristige Maßnahmeplanung "Stadterneuerung und Stadttumbau 2009 - 2013"

Einreicher: Verwaltung

23. Neunter Beteiligungsbericht

Einreicher: Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung

24. Behebung witterungsbedingter Straßenschäden in Schwerin

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

25. Bürgerfreundliche Kommunikation in der Stadtverwaltung

Einreicher: SPD-Fraktion

26. Entwicklung Fußballzentrum Schwerin - Heimstätte FC Eintracht Schwerin

Einreicher: Fraktion Unabhängige Bürger

27. Mitgliedschaft der Landeshauptstadt Schwerin im Verein "Log-in-MV/Logistikinitiative Mecklenburg-Vorpommern" e. V.

Einreicher: Verwaltung

28. Entgeltordnung des Stadtarchivs

Einreicher: Verwaltung

29. Ermäßigung für Kinder beim Saunabesuch

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

30. Kleinwasserkraftwerk am Spieldamm

Einreicher: SPD-Fraktion

31. Beseitigung der Schießstände im Werderholz

Einreicher: SPD-Fraktion

32. Prüfung der Einführung weiterer Rechtsabbiegepeile

Einreicher: SPD-Fraktion

33. Berichtsanträge

33.1. Geothermie

Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

34. Akteneinsicht

Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

35. Tätigkeitsbericht 2007/2008 des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses der Landeshauptstadt Schwerin

Einreicher: Vorsitzender des Ausschusses für Finanzen und Rechnungsprüfung Herr Jürgen Lasch

Nicht öffentlicher Teil

36. Tätigkeitsbericht 2007/2008 des Rechnungsprüfungsamtes

Einreicher: Verwaltung

37. Mitteilungen des Stadtpräsidenten

38. Mitteilungen der Oberbürgermeisterin

39. Anfragen der Stadtvertreter und Fraktionen

gez. Stephan Nolte

Stadtpräsident

Badegewässerliste nach Badegewässerlandesverordnung**Öffentlichkeit wird bei Erstellung, Überprüfung und Aktualisierung beteiligt**

Das Gesundheitsamt bestimmt vor Beginn der Badesaison die Gewässer, die nach den Bestimmungen der Badegewässerlandesverordnung (BadegewLVO M-V vom 6. Juni 2008) überwacht werden sollen, und meldet sie der oberen Landesgesundheitsbehörde und der zuständigen Wasserbehörde.

Nach § 11 dieser BadegewLVO haben Sie die Möglichkeit, sich an der Erstellung, Überprüfung und Aktualisierung der Badegewässerliste zu beteiligen.

Für die Badesaison 2009 werden folgende Badegewässer in die Badegewässerliste aufgenommen und als EU-Badegewässer (große Anzahl Badender, Förderung des Badens) geführt:

Schweriner See, Zippendorfer Strand
Schweriner See, Kalkwerder
Schweriner See, Am Reppin

Lankower See, Südufer
Lankower See, Nordufer

Ostorfer See, Kaspelwerder
Ostorfer See, Neumühle

Ziegelaußensee,
C.-F.-Flemming- Klinik

Ihre Vorschläge, Anregungen und Bemerkungen richten Sie bitte bis 30. März 2009 an:

**Landeshauptstadt Schwerin
Bürgeramt
Gesundheitsamt
PF 11 10 42
19010 Schwerin**



oder direkt an **Christine Schulrath**,
Telefon: 545- 28 68
E-Mail: cschulrath @schwerin.de

Die Badegewässerliste und ein

Kontaktformular finden Sie auch im Internet auf den Seiten der Landeshauptstadt unter www.schwerin.de, Stichwort Gesundheitsdienste-Badegewässerinformation.

9. Mai 2009

Fischereischeinprüfung

Gemäß § 2 Abs. 1 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (FSchPrVO M-V) vom 11. August 2005 findet die nächste Prüfung zum Erwerb des Fischereischeines

**am Samstag,
dem 09. Mai 2009,
08.00 Uhr,**

im Kleinen Hörsaal der Gewerbli-



Foto: photocase

chen Berufsschule Schwerin, Arsenalstr. 30 statt.

Interessenten melden sich bitte im Bürgerbüro, Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 545-1111 zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Mo.	08.00 - 16.00 Uhr
Di.u.Do.	08.00 - 18.00 Uhr
Fr.	08.00 - 13.00 Uhr
Sa.	09.00 - 12.00 Uhr

(1. und 3. Sa. im Monat)
oder beim Regionalen Anglerverband Schweriner Seen-Umland e.V., Herrn Bürger (Tel. 03867/8777 oder 0173/ 10 56 357).

Der Lehrgang findet am Samstag, dem 18.04.2009, Sonntag, den 19.04.2009, und Samstag, den 25.04.2009, von 08.00 bis 17.00 Uhr in der oben genannten Schule statt.

Die Oberbürgermeisterin

Pünktlich zur Bundesgartenschau

Neue Hinweisschilder für Fußgänger

Mitarbeiter der SDS Thomas Warncke montiert die Hinweisschilder an der neuen Standsäule auf dem Grunthalplatz

Ein neues Fußgängerleitsystem im Schweriner Stadtzentrum und im Schlossgarten soll den Gästen der Landeshauptstadt den richtigen Weg weisen – ob zu Sehenswürdigkeiten oder öffentlichen Einrichtungen. Denn die derzeitigen Schilder sind über 15 Jahre alt und in einem schlechten optischen Zustand. Mitarbeiter der Stadtwirtschaftlichen Dienstleistungen stellten am 12. März die erste neue Säule mit den Wegweisern auf dem Grunthalplatz

auf. In den kommenden Tagen werden weitere am Marienplatz, auf dem Markt und am Südufer Pfaffenteich folgen. Insgesamt 30 solcher Schilder sollen bis zum Start der Bundesgartenschau am 23. April in der Innenstadt als Hinweis dienen. Als Material für die Standsäulen wurde verzinkter Stahl verwendet. Die einzelnen Wegweiserfahnen bestehen aus Aluminium. Farblich ist das gesamte Fußgängerleitsystem in einem edlem Anthrazit gehalten.

Bekanntmachung des Gemeindevahlleiters**Kommunalwahl am 7. Juni 2009**

Aufgrund § 4 Abs. 3 der Kommunalwahlordnung (KWO M-V) vom (GVOBl. 2009, S. 86) gebe ich die Mitglieder des Gemeindevahlausschusses für die Wahl der Stadtvertreter der Landeshauptstadt Schwerin am 7. Juni 2009 öffentlich bekannt:

<u>Beisitzer/in</u>	<u>stellvertretende/r Beisitzer/in*</u>
Gunnar Schmidt	Andre Kühn
Marlis Wolfgramm	Almut Schulz
Jens Ludwig	Katrin Dierenfeld
Helmut Voegelke	Klaus-Friedrich Hahn
Renate Voss	-----
Frans Voss	Christel Bobka

*) Die stellvertretenden Beisitzer vertreten jeweils den Beisitzer, neben dessen Namen sie aufgeführt sind.

Schwerin, 2009-03-13

gez.
Dr. Wolfram Friedersdorff
Gemeindevahlleiter

Schwerin und Parchim**Theaterkooperation im Gespräch**

Schwerins Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow und der Parchimer Landrat Klaus-Jürgen Iredi haben am 16. März bei einem Gespräch in Schwerin die Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen dem Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin und dem Kinder- und Jugendtheater Parchim ausgelotet. Gramkow: „Obwohl wir als theatertragende Kommune das Eckpunktepapier zur Theaterstrukturreform wegen seiner rein finanziellen Betrachtungsweise ablehnen, prüfen wir jede sinnvolle Kooperationsmöglichkeit unvoreingenommen. Dazu gehört auch eine Zusammenarbeit zwischen dem Staatstheater Schwerin und dem Kinder- und Jugendtheater Parchim zum Vorteil der Region Westmecklenburg.“

Kriterium der Zusammenarbeit sei dabei der Erhalt der Sparte Kinder- und Jugendtheater am Produktionsstandort Parchim, betonte Landrat Klaus-Jürgen Iredi. „Unsere Prämisse ist, die Spielstätte in Parchim mit einem nennenswerten Ensemble zu sichern“, so Iredi. Beide Seiten machten deutlich, dass sie eine „Lösung auf gleicher Augenhöhe“ anstreben.

Bekanntmachung des Stadtwahlleiters**Europawahl am 7. Juni 2009**

Hiermit gebe ich die Mitglieder des Stadtwahlausschusses für die Europawahl in der Landeshauptstadt Schwerin am 7. Juni 2009 öffentlich bekannt:

<u>Beisitzer/in</u>	<u>stellvertretende/r Beisitzer/in*</u>
Gunnar Schmidt	Andre Kühn
Marlis Wolfgramm	Almut Schulz
Jens Ludwig	Katrin Dierenfeld
Helmut Voegelke	Klaus-Friedrich Hahn
Renate Voss	-----
Frans Voss	Christel Bobka

*) Die stellvertretenden Beisitzer vertreten jeweils den Beisitzer, neben dessen Namen sie aufgeführt sind.

Schwerin, 2009-03-13

gez.
Dr. Wolfram Friedersdorff
Stadtwahlleiter

Agrargemeinschaft Lübstorf**10.000 Euro an OB übergeben**

Die Agrargemeinschaft Lübstorf e.G. hilft, Spielgeräte für die Schweriner Schwimmhallen anzuschaffen, und unterstützt die BUGA in Schwerin: Der Vorstand der Agrargemeinschaft Lübstorf e.G. hat dazu in der vergangenen Woche eine Spende in Höhe von 10.000 Euro überreicht. Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow und die BUGA-Geschäftsführer Jochen Sandner und Dr. Josef Wolf zeigten sich erfreut über diese Zuwendung. Gramkow: „Wir freuen uns über die Unterstützung und werden die Spende verwenden, um Schulklassen den Besuch des Grünen Klassenzimmers auf der Bundesgartenschau zu ermöglichen. Zum anderen wollen wir Spielgeräte für Kinder in den Schweriner Schwimmhallen anschaffen.“

Mit der VHS auf Bildungstour

Die Volkshochschule „Ehm Welk“ Schwerin bietet im Juni zwei mehrtägige Bustouren an. Theater- und Musikinteressierte haben die Möglichkeit, an einer 3-tägigen Busreise nach Bad Lauchstädt zu den „Händel-Festspielen 2009“ vom 12. bis 14. Juni teilzunehmen. Im Programm ist ein Besuch der Händeloper „Alcina“ im Goethe-Theater in Bad Lauchstädt vorgesehen, außerdem ein Stadtrundgang „Auf Händels Spuren“ in Halle, Stadtführungen in Querfurt, Merseburg und in den Lutherstädten Eisleben und Wittenberg. Die Reiseleitung übernimmt Waltraud Gabsch. Wer sich mehr für Nordfriesland, das Land der Halligen und Heimat Theodor Storms, interessiert, kann sich für die zweitägige Busfahrt vom 19. bis 20. Juni anmelden.

Auf dem Programm stehen Stadtführungen in Friedrichstadt und Husum, die Besichtigung des Eidersperwerkes, ein Besuch des Nordsee- und des Nolde Museums. Die Reiseleitung haben Jürgen und Margrit Facklam.

Nähere Informationen erhalten Sie im KIZ, Telefon (0385) 59127-19. Interessierte schicken bitte ihre schriftliche verbindliche Anmeldung an die Volkshochschule „Ehm Welk“, Puschkinstraße 13, 19055 Schwerin, per Fax an die (0385) 59127-22 oder per E-Mail an info@vhs-schwerin.de